

Basic Information

Inventory number	SMBS_1709-0436-00
Old inventory number	A III c 716
Location	Städtisches Museum Braunschweig
Object name	Flöte
Place where collected	Afrika, Kamerun, Region Nord oder Extrême-Nord, "Mandaragebirge"
Materials	Not assigned
Dimensions	H: 65 cm
Parts	Not assigned
Technology	Not assigned
Year of manufacture	vor 1905
Associated people and institutions	Kurt Strümpell
Bundle	3. Konvolut Strümpell
Category of object	Ethnographica
Cultural attribution	No attribution
Description	<p>Anmerkung auf der alten Karteikarte: „Flöten aus Durrastengel. Oben und unten mit schwarzer Kittmasse, die mit Kauris beklebt waren (welche jetzt fehlen).“ Die Wachsmasse ist nur noch auf einer Seite vorhanden. Die Flöte hat vier Schalllöcher und ein Tragband aus Leder. Die mittleren Bambusabschnitte sind rötlich eingefärbt und weisen ein Ritzdekor auf. Als ethnische Zuordnung ist auf der kolonialzeitlichen Karteikarte "Ngili Wuhum - u. Lam-Heiden" angegeben. Lam heißt heute ein Ort im Departement Mayo-Louti in der Region Nord. Er liegt neben Guider und wird überwiegend von den Guider bewohnt. Mit „Ngili Wuhum“ war vermutlich das heutige Guili gemeint. Der Ort befindet sich im heutigen Extrême-Nord im Departement Mayo-Tsanaga, an der Grenze zu Nigeria. Er wird v.a. von den Bana gewohnt. Was es mit der Bezeichnung „Wuhum“ auf sich hat, ist nicht nachvollziehbar. Demnach kann das Objekt auf die Guider oder Bana zurückgehen (Tevodai Mambai und Isabella Bozsa, 8.09.2021).</p>

Documentation

Year of arrival in the current collection 1905

Month of arrival in the current collection Juli

Type of acquisition unknown

Acquired Kurt Strümpell

Provenance

- Juli 1905 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell.
- 1905 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.

Comments

Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.

Editor's initials IB
AH

Year of most recent editing 2021

Month of most recent editing 03

Day of most recent editing 15

Status Provenienz noch nicht bearbeitet

Additional Information

PDF index card

[PDF](#)

Object URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/smb_1709-0436-00/